

Pressemeldung 18.12.2001

Das Institut für Angewandte Psychologie und Forschung (AAP) organisiert einen Fahrsicherheitstag für junge Fahranfänger. Schüler der Vienna Business School, die einen Probeführerschein besitzen, bekommen die Möglichkeit, am Fahrsicherheitstraining road expert teilzunehmen und damit richtiges Fahrverhalten in Problemsituationen zu lernen.

Mag. Gilda Jukl von der AAP: "Jugendliche Fahrer zählen zu den am meisten gefährdeten Straßenteilnehmern. Es ist uns daher ein besonders wichtiges Anliegen, für diese Gruppe etwas zu tun." Einen Tag lang können daher Schüler der Vienna Business School richtiges Verhalten in Extremsituationen trainieren und lernen, wie man Gefahren im Straßenverkehr besser einschätzt und bewältigt.

Unterstützt wird die Initiative der AAP von Stadtschulratspräsidentin Mag. Dr. Susanne Brandsteidl: "Ziel ist es, die jungen Menschen bestmöglich auf die Gefahren im Straßenverkehr vorzubereiten. Ich freue mich daher, dass diese Aktion auf so großes Interesse bei den Jugendlichen der Vienna Business School stößt und damit wesentlich zu einer Stärkung des Sicherheitsbewusstseins bei den Schülern und Schülerinnen beitragen kann."

Die Organisation des Fahrsicherheitstrainings ist Teil eines Maturaprojektes der Vienna Business School zum Thema Verkehrssicherheit bei Jugendlichen und Senioren. Unterstützt und betreut wird das Projekt von den Verkehrspsychologen der AAP.

Die AAP ist Anbieter von verkehrspsychologischen Untersuchungen und Nachschulungen in ganz Österreich.